



FH FÜR TOURISMUS, BAD GLEICHENBERG ÖSTERREICH

Das Bauwerk mit zwei Obergeschossen gliedert sich im Grundriss in den Mittelteil und einen

Ost- bzw. einen Westflügel. Im Mittelteil erstreckt sich das Audimax über zwei Geschosse mit der darüber liegenden Bibliothek. In den Seitenteilen sind die Hörsäle, EDV-Benutzerräume und Büro angeordnet. Durch die äußerst sparsame Erschließung ohne Einschränkung der Kommunikationsmöglichkeit und das gewählte Konstruktionssystem (Stahlbetonstützen in Verbindung mit Ortbetonflachdecken) wird eine wirtschaftliche und bauzeitoptimierte Lösung angeboten.

Die besonderen geologischen Gegebenheiten machen in den nicht unterkellerten Seitenteilen eine Gründung auf Pfählen erforderlich. Der unterkellerte Bereich reicht in den tragfähigen Untergrund, womit eine Flachfundierung möglich ist. Das statische System des Bauwerkes besteht in erster Linie aus tragenden Wänden, Stützen und Flachdecken. Nur für die Decke über dem Audimax sind aufgrund der Spannweite von 15 m und der hohen Belastung aus der Bibliothek Unterzüge erforderlich. Über der Bibliothek sorgt ein Sheddach mit großen, vertikalen Fensterflächen für ausreichend natürliches Licht während über den Seitenteilen ein Blechdach auf Stahlträgern angeordnet ist.

Auftraggeber:

Bad Gleichenberger Fachhochschulen GmbH

Planung:

bramberger architects

Nettogrundrissfläche:

4.534 m²

Errichtungskosten:

€ 7,2 Mio

Fertigstellung:

Okt. 2003

-

Fotos:

bramberger architects

